



Innovation
that excites

FIA Formel E: Nissan e.dams feiert ersten Podiumsplatz

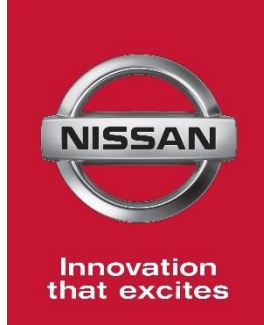
- **Sébastien Buemi landet in Mexico City auf Rang drei**
- **Nissan e.dams sichert sich wichtige Punkte in der Teamwertung**
- **Nächstes Rennen Ende Februar in Marrakesch**

17. Februar 2020. Beim E-Prix in Mexico City holt sich Nissan e.dams seinen ersten Podiumsplatz in der aktuellen Formel E-Saison: Sébastien Buemi landete nach einem intensiven Rennen auf dem dritten Platz. Gemeinsam mit Oliver Rowland als Siebter fuhr das Team insgesamt 21 Punkte ein und machte damit einen großen Sprung in der Meisterschaft.

Der vierte Saisonlauf der Formel E fand erstmals auf dem neu gestalteten Autodromo Hermanos Rodriguez Circuit statt. Die mexikanischen Motorsport-Fans verwandelten die Rennstrecke und das E-Village in ein Meer aus Farben, Geräuschen und Hochspannung.

Buemi im Nissan Rennwagen mit der Startnummer 23 erwischte einen gelungenen Auftakt: Mit einer schnellen Runde sicherte sich der Schweizer in der Super Pole genannten Qualifikationsrunde einen starken vierten Startplatz. Während das anschließende Rennen von kleineren Kollisionen und Kontakten geprägt war, konnte Buemi Zwischenfälle vermeiden und setzte den „Attack“-Modus mit Zusatz-Power clever ein. Nachdem er zwischenzeitlich sogar auf Position zwei unterwegs war, sah er als Dritter die schwarzweiß-karierte Flagge.

Auch Oliver Rowland im Rennboliden #22 machte eine gute Figur und fuhr von Rang zwölf bis auf den sieben Platz vor. Der Lohn: sechs wertvolle Punkte für die Meisterschaft.



„Es ist großartig, dass unsere Fahrer hier in Mexico City in die Top 10 gefahren sind. Dies ist aufgrund ihres Tempos und des unermüdlichen Engagements auch mehr als verdient“, freut sich Michael Carcamo, der globale Motorsportdirektor von Nissan. „Sebastians hart erkämpftes Podium fühlt sich an wie eine ausgleichende Gerechtigkeit für all die Chancen, die wir in der vergangenen Saison liegen gelassen haben.“

Weiter geht es bereits Ende des Monats im marokkanischen Marrakesch: Nach dem fünften Saisonlauf in der Formel E finden dort auch offizielle Testfahrten statt. Der japanische Ersatz- und Testfahrer Mitsunori Takaboshi sowie der britische Simulationsfahrer Jann Mardenborough werden für Nissan e.dams teilnehmen.

„Die Fahrer haben hier in Mexiko einen großartigen Job gemacht und die Geschwindigkeit und Konstanz des Autos genutzt, um Zwischenfälle zu vermeiden, Plätze gutzumachen und viele Meisterschaftspunkte mit nach Hause zu bringen. Ich bin heute stolz auf unser Team und wir blicken mit neuer Energie auf den nächsten Lauf in Marrakesch“, ergänzt Nissan e.dams-Teamchef Olivier Driot.